

## Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

(Vom 30. Dezember 1892.)

Da seit dem wirtschaftlichen Bruch mit Frankreich täglich zahlreiche Gesuche einlangen, in denen mehr oder weniger beträchtliche Erhöhungen des schweizerischen Generaltarifs oder Abänderungen der unterm 28. Dezember festgesetzten Ansätze verlangt werden, hat der Bundesrat beschlossen, bis auf weiteres auf derartige Gesuche nicht einzutreten, es sei denn, daß es sich um offenbare Irrtümer oder Auslassungen handle. Die Bundesversammlung wird übrigens Gelegenheit haben, sich hierüber in ihrer nächsten Session auszusprechen.

(Vom 3. Januar 1893.)

Der englische Gesandte, Herr Charles Stewart Scott, hat heute dem Herrn Bundespräsidenten sein Abberufungsschreiben überreicht.

## Wahlen.

(Vom 30. Dezember 1892.)

*Departement des Auswärtigen.*

Politische Abteilung.

Schweizerischer Konsul in

Asuncion:

Herr Frédéric Augustin Perret, aus Locle.

Legationssekretäre:

„ Gustave Boissier, von Genf.

„ Dr. Anton Suter, von Krummenau  
(St. Gallen.)

*Post- und Eisenbahndepartement.*

Adjunkt des Kursinspektors  
 bei der Oberpostdirektion: Herr Florian Meng, von Malix.  
 Postcommis in Winterthur: „ August Bideller, von Winterthur.

(Vom 3. Januar 1893.)

*Post- und Eisenbahndepartement.*

Telegraphisten in Winter-  
 thur: Herr Heinrich Graf, von Rafz (Zürich).  
 „ Gottfried Hutzli, von Saanen (Bern).  
 Telegraphist und Telephonist  
 in Kreuzlingen: Frau Witwe Sophie Felix-Zipfel, von  
 Parpan (Graubünden).



## Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1893
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	01
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	04.01.1893
Date	
Data	
Seite	8-9
Page	
Pagina	
Ref. No	10 016 009

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.